

***ПЕСНЬ О НИБЕЛУНГАХ***  
***Das Nibelungenlied***

Das ist das Buch  
Chriumbilden.

**D**ies ist  
ein  
wunder  
all  
geseit

Von helden lobederen  
großer arbat von vrent  
und hochgeten. von we  
nen und von gylagen. vs  
günner recken fruren. sw  
ir wunder hoin sagen.

**E**z wuchs in byrgen  
ein eil magetm. ha  
mallen lanten rucht 4 so  
ners mochte im. Chriumb  
was si geytzen die ward  
ein schönes wip. dar ym  
me trysten legen. vil. sie  
sen den lip.

**D**er minnichlichen ma  
ge freuten wol gesa  
in. Ir muosen chone rüch  
meinen was ir gram die  
massen chone. si was ir  
schoner lip. si unichtron  
wen chone die freuten an

**I**R pflegen die wip.  
dies chvrtige eil und rich

Synther unde Geruot di  
rechen lobetich. Gvrtcher  
d'unge ein vs erweiter re  
gen. die woynde was ir  
sweter. die furten heten  
si in ir pflegen.

**I**n reiche chvrtgünne  
wanwe wie ir muoter  
nes. Ir vater d'vies dank  
wart d' in die erbe hes. sint  
nach sinem lebri ein ellen  
sicher man. d' auch mit  
der sagent grozer ein vil

**D**ie hren gewan  
warn milde von arde  
hoch gedert. Mit chvrt von  
massen chvrt. die recken  
vs erchorn. Da zwen by  
rigonden so was ir lant ge  
nant. Si fronten hader  
wunder sint in Ebelmies

**Z**u wirtub di lant  
den rüne. si wortten  
mit ir chvrt. In diech von  
ir lant vil stolze ritterch  
ast. Mit lobelichen ern vns  
an ir endes zu. Si chvrt  
i ermetlichen. Sint von zw  
tief wunden nit.

**D**ie die chvrtige warn  
als ich getaget han.  
Von vil hohen allen in  
warn wirtub die dych die

122.  
Darnach wie sy des morgens zu dem münster giengen



**D**ie künent die enige so sprach volder  
Ich wien uns nicht wolle die nacht overen?  
Ich kauf es an dem luste es ist schier tag  
Da wackten sy vil manigen dar noch schlaffende lag  
¶ So erstam der liechte morgen den gessen in den sal  
hagen begunde awecten die ritter vberal  
bb sy zu dem münster ze messe wollten gan  
nach Suten Kristenleichen man lewten began  
¶ Sy sungen ungleiche daz da vil wol stham  
Kristen unde haden die waren mit enam  
Da wollten zu den kirchen die gwithores man  
dy waren von dem pete all geleich gestan  
¶ So näten sich die verten in also mit gewant

Auenture von den Hilffungen.

**N** I S T . In alten maren.

wund<sup>r</sup> vil gefert. von heleden lobet<sup>r</sup>ren. vō  
grozer arebeit. von freude vñ hochgeciten  
von weinen vñ klagen. von kyner ree  
ken striten. muget ir nu wud<sup>r</sup> horen sa  
gen. Er w<sup>r</sup>hs in Bvrgonden. ein vil edel  
magedin. dar in allen landen. niht schon<sup>r</sup>  
mohte sin. Chriemhilt geheizen. diu wart  
ein schone wip. dar vmb<sup>r</sup> in sin degene  
vil bliesen den up. Ir pflagen dri kuni  
ge. edel un<sup>r</sup> rich. Gunther un<sup>r</sup> Gernot. die

rechen lobelich. vñ Giselher d<sup>r</sup> iunge. ein werlich degen. diu frowe was ir swe  
ster die helde herens mu<sup>r</sup> pflagen. Ein richig chunigunge. si<sup>r</sup> die ir mu<sup>r</sup>  
hiez. ir var<sup>r</sup> d<sup>r</sup> m<sup>r</sup>z Danerit. d<sup>r</sup> in diu erbe hiez. si<sup>r</sup> nach sine lebene. ein ellens

Graefers Schulausgaben klassischer Werke  
Neue Reihe, herausgegeben von  
Dr. Eduard Casle und Dr. Gustav Wilhelm

Friedrich Hebbel

# Die Nibelungen

Herausgegeben von Dr. Eduard Casle

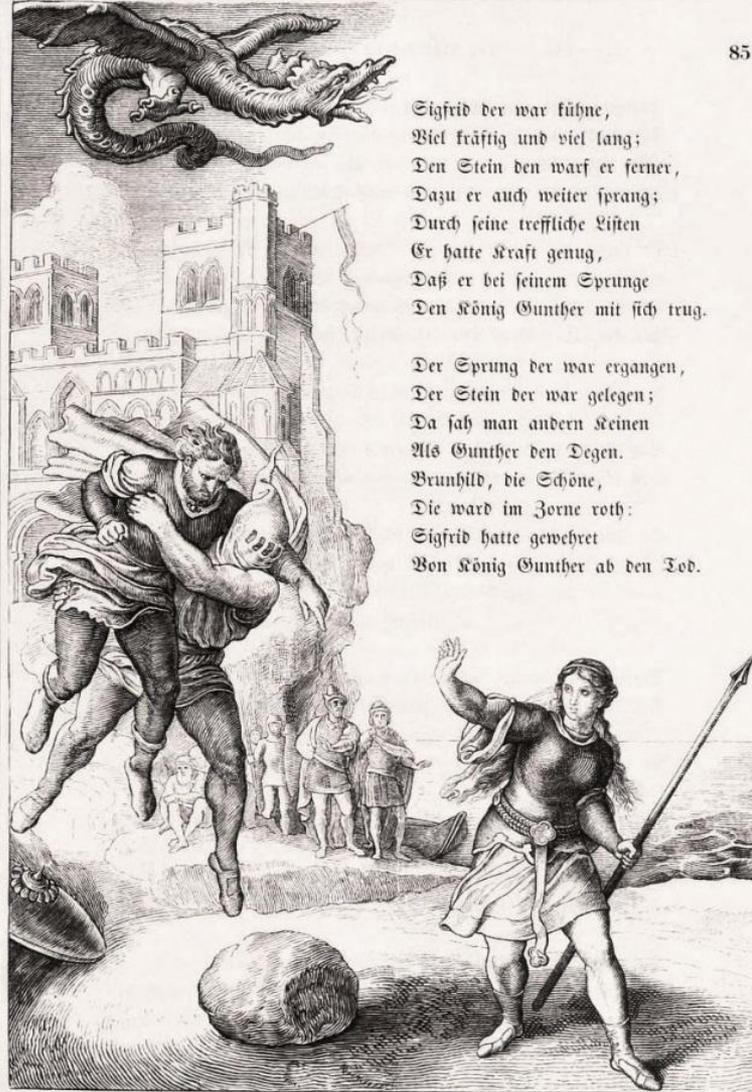
Karl Graeser & K<sup>o</sup>.  in Wien IV/2

Heft 95—96

Preis 1<sup>h</sup>. 20 Heller

~~Preis 2.15~~

115



Sigfrid der war kühne,  
 Viel kräftig und viel lang;  
 Den Stein den warf er ferner,  
 Dazu er auch weiter sprang;  
 Durch seine treffliche Listen  
 Er hatte Kraft genug,  
 Daß er bei seinem Sprunge  
 Den König Gunther mit sich trug.

Der Sprung der war ergangen,  
 Der Stein der war gelegen;  
 Da sah man andern Keinen  
 Als Gunther den Degen.  
 Brunhild, die Schöne,  
 Die ward im Zorne roth:  
 Sigfrid hatte gewehret  
 Von König Gunther ab den Tod.

Художник - Eugen Neureuther



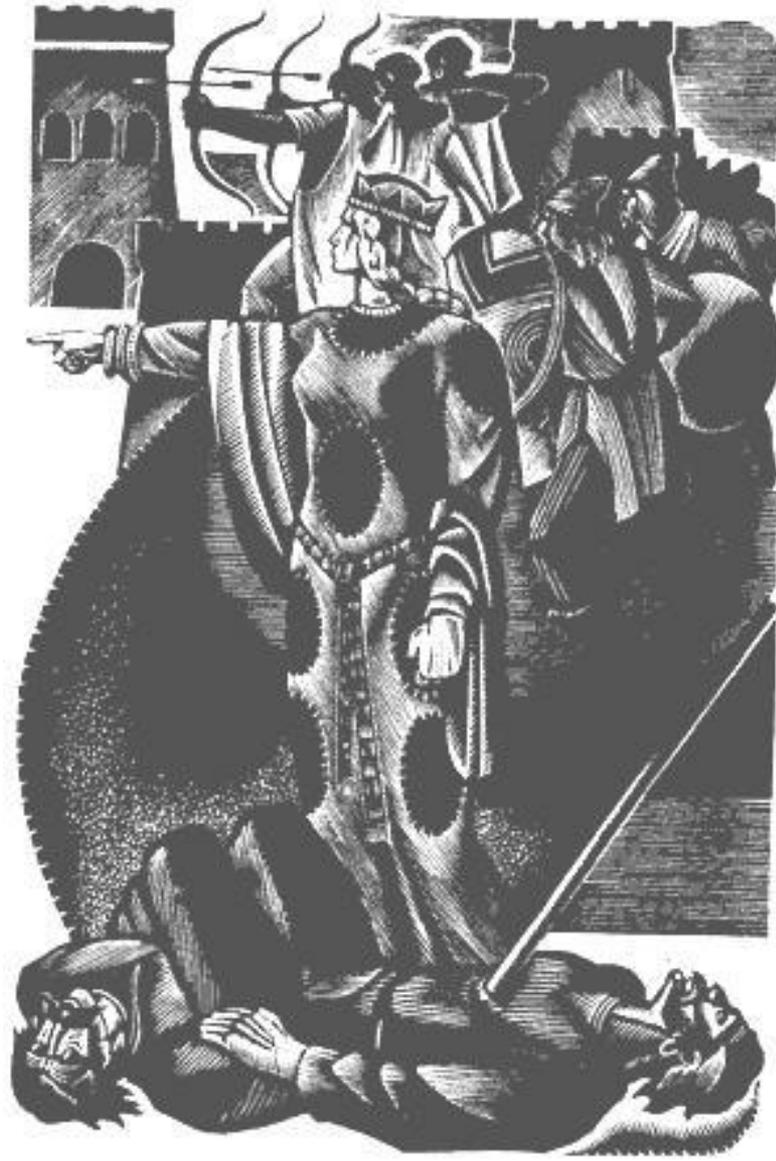
Ich enkan in niht belcheiden  
Waz liden da geschach ;  
Wan riter unde vrouwen  
Weinen man da lach ,  
Dar zuo die edeln knechte ,  
Ir lieben friunde tot .  
Wie hat daz mæc ein ende ;  
ditze ist  
Der **Ribelunge** Not .





Художник - Владимир Носков







Художник – Янина Гриневич



Художник – Борис Забирохин











BENQUE

LE ROI BOISY D'ANGLAIS

PARIS